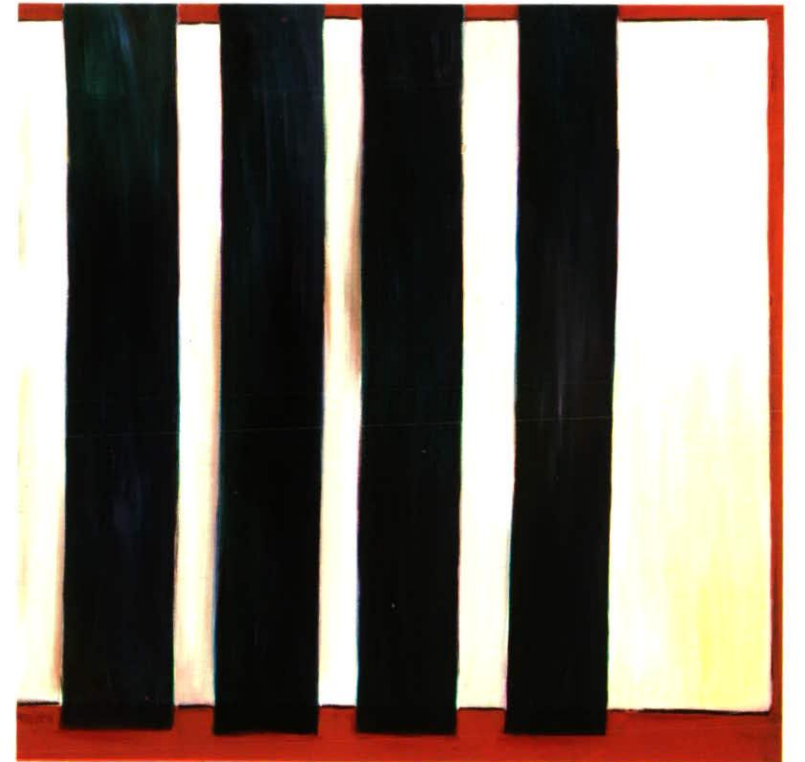




Unsere nächste Ausstellung:

ANTONI TÀPIES
Skulpturen
4. 11. 1993 – 29. 1. 1994



ELISABETH KAUFMANN-BÜCHEL

Titelbild: „Vertikal, 7“ 1993, Öl auf Baumwolle, 115 x 115 cm

1954 geboren in Mauren, Fürstentum Liechtenstein
Ausbildung zur Kindergärtnerin
Kunstausbildung in den USA, Bachelor of Fine Arts
University of Tulsa und Bridgeport
Seit 1982 wieder in Mauren

Beteiligt an Ausstellungen in Liechtenstein, Schweiz, Österreich und Deutschland.
Einzelausstellungen in Liechtenstein und der Schweiz.

In meiner Malerei beschäftige ich mich zur Zeit mit den Themen
vertikal und horizontal.

Vertikal ist die Ebene des Verbundenen, Verankerten, Wachsenden,
Horizontal ist die Ebene des Schwebens, Schwerlosen, Flüchtigen.

Diese Themen erarbeite ich durch das malende Erproben, Erkennen und
Visualisieren mit Farben und Linien im Kontrast zueinander oder unabhängig.

Meine Malerei bewegt sich grundsätzlich im Gegenstandslosen.
Linien, Flächen, Farben und Pinsestruktur sind die Mittel und Aussageträger
meiner Bilder.

Malen selbst ist für mich die Konzentration auf Wesentliches,
Nicht eine Konzentration im Stillstand, sondern in der Aktivität,
Eine Aktivität, welche Bewegung und somit Körperlichkeit einerseits erfordert,
andererseits den Intellekt, welcher begleitend die Emotion, Gedanken,
Empfindung und Bewegung ordnet.

GALERIE AM LINDENPLATZ

SCHAAN

Zur Eröffnung der Ausstellung

INNERE FENSTER

am Donnerstag, dem 23. September 1993, um 19.00 Uhr
sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Die Künstler sind anwesend.

Ausstellungsdauer:
23. September bis 23. Oktober 1993

OFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag
9.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.30 Uhr
Freitag
9.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr
Samstag
9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
Montag und Feiertag geschlossen.

Galerie am Lindenplatz AG
FL-9494 Schaan, Landstrasse 1–3
Tel. 075 / 2 33 36 46, Fax 075 / 2 33 36 47

UTA SEIER-MALTZ

Titelbild: „Fensterlandschaft III“ 1993, Gouache/Pastell auf Papier, 66 x 49 cm

geb. in München, Deutschland

Fachschule für Grafik-Design
Stipendium und Auszeichnung
Diplomabschluss

Ergänzungsstudium der Malerei in München und Salzburg
(Meisterklasse von Joze Gibaja Ljubijana und Albert Bitran/Paris)
engagiert für Menschen- und Tierrechte
nun freischaffend tätig in Opio-Sudfrankreich
Ausstellungen im in- und Ausland

Fensterbilder in konsequenter Folge auf meine Kreuzformen:
Fensterkreuze.

Fenster: Aussparungen, Einschnitte, Verletzungen, Wunden, Narben,
Öffnungen nach aussen innen für alle Sinne,
Lichtquellen aus Sonne, Mond, Glühbirne, Neon,
Luftquellen aus Wärme, Kalte, Wind,
Einlass, Abschirmung, Kommunikation und Isolation zugleich.

Fenster: gross, klein, eckig, länglich, rund, oval;
offen, geschlossen, verhüllt, vergittert, zugenagelt, zugemauert, ...
erhellte, verdunkelt, immer voller Geheimnisse.

Fenster sind Augen

Augen: Spiegel der Seele – hell, sehend, suchend, hoffend
oder dunkel, blind von Tränen, verzweifelt.

Augen: Zeugen von Wahrnehmungen,
Einblicke, Einsichten – Ausblicke, Aussichten.

So bin ich gleichermassen Fenster und Auge. Werde zum Mittler von
sich vor hinter Fenstern sowie in Seelen abspielenden Geschehnissen
– mit allen Abgründen:
Fensterlandschaften, Augenlandschaften, Seelenlandschaften.